

Inhalt

Vorwort	VII
Abkürzungen	XIII
 Einführung	 1
 Kapitel I: Rom bei Claudian	 11
1. Claudian: Leben und Werk	11
1.1 Vom „wandering poet“ zum kaiserlichen Hofdichter	11
1.2 <i>Vates Romae</i> zwischen Senat und Kaiserhof	13
1.3 Claudian als letzter Dichter des „heidnischen“ Rom?	22
2. Die literarische Romidee in den <i>carmina maiora</i> Claudians	28
2.1 Die literarische Repräsentation der Stadtpersonifikation	28
2.1.1 Literarische Vorbilder	28
2.1.2 Roma als Lobrednerin	30
2.1.3 Roma als Anklägerin oströmischer Kontrahenten	40
2.1.4 Roma als Chiffre der <i>renouatio imperii</i>	49
2.2 Kaiserbild und Herrscherideologie	55
2.3 Die literarische Repräsentation der Stadt Rom	61
2.3.1 Literarischer Stadtrundgang Stilichos: Forum Romanum und Circus Maximus	65
2.3.2 Literarische „Wege“ des Honorius von Ravenna nach Rom und innerhalb Roms	72
2.3.3 „Rome on top“: Die Triumphbögen und Tempel, das Kapitol und der Palatin	81
3. Claudian in den Augen christlicher Zeitgenossen	91

Kapitel II: Zur Auseinandersetzung des Prudentius mit den Romdichtungen Claudians	97
1. Aurelius Prudentius Clemens: Leben und Werk	97
1.1 <i>Conuersio</i> vom Hofbeamten zum christlichen Dichter	97
1.2 Der Dichter als <i>uates Christi</i>	101
2. Entstehung und Aufbau der Bücher <i>Contra orationem Symmachi</i>	109
2.1 Zum Anlass und zur Datierung der Bücher <i>Contra orationem Symmachi</i>	109
2.2 Gliederung der Hauptbücher	113
3. Die Bücher <i>Contra orationem Symmachi</i> als <i>Contra Claudianum</i> ?	115
3.1 Wer war Sieger bei Pollentia? – Zu den historiographischen Quellen	115
3.2 Claudians <i>interpretatio pagana</i> des Pollentiasieges	117
3.3 <i>oppositio in imitando</i> : Prudentius und Claudians <i>Bellum Geticum</i> ...	120
4. Die <i>Praefationes</i> als Lektüreschlüssel der Bücher <i>Contra orationem Symmachi</i>	125
5. Die literarische Romidee in den Büchern <i>Contra orationem Symmachi</i> des Prudentius	131
5.1 Die literarische Repräsentation der Stadtpersonifikation	131
5.1.1 Die Dea Roma aus christlicher Perspektive gesehen	131
5.1.2 Rom(a) als allegorischer Stadtraum	134
5.2 <i>Renouatio vs. nouitas Romae</i> : Der Gedanke der Erneuerung und Weltenwende	147
5.3 Kaiserbild und Herrscherideologie	158
5.4 Die Victoriastatue in den Büchern <i>Contra orationem Symmachi</i> : Ein Angriff auf Claudian?	164
5.5 Zur paganen Topographie Roms – Ein christlicher Gegenentwurf zur claudianischen Panegyrik?	169
5.5.1 Ohnmacht und Schä(n)dlichkeit anstatt Allmacht der Götter – Das Kapitol und der Palatin	171
5.5.2 Das Forum Romanum und die Entstehung des heidnischen Glaubens	177
5.5.3 Der Circus, das Amphitheater und der Kult <i>ad maiorem gloriam infernalium</i>	187
5.5.4 Christliche Topographie als Konkurrenztopographie	194

Kapitel III: Claudian als Leser von Prudentius	199
1. Spuren des Prudentius in Claudians <i>carmina</i>	199
2. Das Spottgedicht gegen Jacobus als Kritik an Prudentius?	213
 Kapitel IV: Die Fortsetzung des christlich-paganen Romdiskurses nach 410	219
 Resümee	231
 Literaturverzeichnis	239
Stellenregister	257
Autorenregister	273
Sachregister	277